Sprechsaal

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **5 (1898)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

dienen; auch eine Stickereischule soll damit verbunden werden. Welchen Wert der Staat auf die Errichtung dieser Schule legt, mag daraus zu ersehen sein, dass für die Einrichtung der Anstalt mit Maschinen etc. vom Staate 200,000 Mk. zugesagt wurden. F. K.

Auszug aus der Patentliste.

Mitgetheilt durch das Patentbureau Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel.

A. Schweiz.

Patent-Ertheilungen.

Nr. 15724/19. W. Suttill, Lille. Ringwebstuhl. 10. Jänner 1898.

Nr. 15725/20. Parker & Bentley, Shipley. Schlagsystem für Webstühle. 25. November 1897.

Nr. 15727/20. H. Schefter, Mähr.-Trübau. Fadentheiler. 17. Dezember 1897.

Nr. 15726/20. vom Bruck Söhne, Crefeld. Offenbach. Jacquardmaschinen zur Herstellung von buntgemusterten Jaquard-Doppel-Florgeweben. 13. Dezember 1897.

Nr. 15728/20. A. Weiss, Basel. Regulator für Webstühle. 3. Jänner 1898.

Nr. 15729/21. Ed. Breitinger, Steckborn. Hohlsaumnähmaschine. 19. November 1897.

Nr. 15731/21. Chemnitzer Wirkwaren-Maschinenfabrik, Chemnitz. Festonvorrichtung an Schiffchenstickmaschine. 6. Dezember 1897.

B. Deutschland.

a. Patent-Anmeldungen.

H. 18404/86. L. Hattersley & Sons, Bingley. Plüschwebstuhl. 1. März 1897.

L. 10948/86. J. Löffler, Zittau. Webketten-Andrehvorrichtung. 19. Dezember 1896.

M. 14505/86. A. Münnich, Chemnitz. Fortrückvorrichtung für die Karten von Karten-Bindemaschinen. 24. September 1897.

C. 7343/8. Crépet & Ratignier, Lyon. Verfahren zur Herstellung faltiger oder bauschiger Gewebe mittels eingenähter Hilfsfäden. 9. Februar 1898.

L. 12001/86. A. Leven, Köln. Verfahren zur Erzielung von Gleichmässigkeit in Muster und Fadenlänge bei gemusterten Polketten. 16. Februar 1898.

b. Patent-Ertheilungen.

Nr. 98889/8. Pastor & Co., Leusch & Co., Krefeld. Maschine zur Herstellung von Figuren-Moiré im fertigen Gewebe. 29. Februar 1896.

Nr. 98873/86. H. Wilson, Todmorden. Webschützen. 1. Dezember 1897.

Nr. 98917/86. F. Eiselt, Krefeld. Musterkette f. Webstühle, Wirkmaschinen u. dgl. 19. Jänner 1897.

Nr. 98941/8. J. Terry, Hamburg. Dampf- und Dekatierapparat. 28. Oktober 1897.

Nr. 98993/76. B. M. Knox, Kilbirnie. Vorrichtung für Spulmaschinen zur Regulierung der Fadenspannung. 26. Mai 1897.

Nr. 98994/76. J. Liebhold, Quedlinburg. Maschine zum Auflösen von Strickwaren, Webwaren u. dgl. 31. Juli 1897.

Nr. 98996/86. S. Strauss jun., Frankfurt. Webschützen für Bandwebstühle. 7. November 1897.

Nr. 99015/86. A. Seckler, M.-Gladbach. Antriebvorrichtung für die Messer, bezw. den Platinenboden und das Kartenprisma von Schaftmaschinen. 29. September 1896.

c. Gebrauchsmuster.

Nr. 95494/8. Mommer & Co., Barmen. Mercerisierte Baumwollenstoffe mit Moirézeichnung quer oder winklig zu den die rechte Seite des Gewebes bildenden Fäden. 21. April 1898.

Nr. 95839/52. Ebert & Barthel, Charlottenburg. Schiffchen mit gekröpfter und mittels eines viereckigen Nietes gehaltener Feder, die sich gegen das Hinterende zu behufs besserer Fadenklemmung verflacht. 24. Mai 1898.

Nr. 95514/46. H. Schroers, Krefeld. Broschierladen-Bewegungs-Getriebe, gekennzeichnet durch eine theilweise verzahnte Scheibe, welche ein Zahnrad intermittierend bewegt. 4. April 1898.

Nr. 95764/46. Heiden & Kemmerich, Krefeld. Knowles-Getriebe für Schützenwechsel an Webstühlen mit durch Papp- oder Blechkarten bewegten Nadeln zur Aus- und Einlösung der Wechselhebel ohne Beihilfe von Jacquard- und Schaftmaschine. 19. April 1898.

Nr. 95824/46. Vorsteher & Co., Barmen. Elastisches Gewebe mit Perlimitation aus über die Fläche sich erhebenden Glanzleder- oder Wachstuch-Schleifchen oder Ringen. 18. Mai 1898.

Nr. 95828/46. R. Wilms, Barmen. Niedriges, mit Füsschen versehenes Hinter-Rieth für Bandstühle. 18. Mai 1898.

Nr. 95988/8. Dr. H. Illgen, Krimmitschau. Schieber zum Umschalten des Flottenlaufes bei Färberei-Apparaten. 18. Mai 1898.

Nr. 96091/8. C. U. Springer, Isny. Dünnwandige Holzhülse für die Aufnahme von Gespinnsten in jeder Wicklungsart und Länge. 26. Mai 1898.

Nr. 96211/8. A. Schmidt, Mühlhausen i. Th. Kontinuierlich wirkender Färbebottich in zwei durch einen Zwischenraum getrennten Farbezellen. 25. Mai 1898.

Sprechsaal.

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

Wir bitten, die noch nicht beantworteten Fragen gefl. beachten zu wollen.

Frage 38.

Wer gibt Auskunft über Moiré-Artikel? Oder gibt es ein Werk, welches die Herstellung der verschiedenen Arten von Moirés behandelt?